
Schulprofil *Sport in der Teilzeit-Berufsschule*

Grundlage

Der Sportunterricht in der Teilzeit-Berufsschule der Richard-Müller-Schule basiert auf dem Lehrplan-Konzept „*Sport und Gesundheit in der Berufsschule – Konzept zur Implementierung eines gesundheitsförderlichen Sportunterrichts*“, das hessenweit umgesetzt werden soll. In einer Fortbildungsveranstaltung des Landesschulamtes wurden unsere Sportlehrer mit diesem Konzept vertraut gemacht.

Ausgangslage

Die einschlägige Fachliteratur belegt, dass viele Auszubildende beim Eintritt in die Berufsschule zunehmend gesundheitliche Beschwerden und psychische Auffälligkeiten zeigen, die auch auf eine zunehmend passive Lebensweise zurückzuführen sind. Die Berufsschule bietet häufig die letzte Gelegenheit pädagogisch darauf hinzuwirken, dass Jugendliche erkennen, inwieweit Sport und Bewegung fundamentale Elemente einer gesunden Lebensweise darstellen.

Leitidee

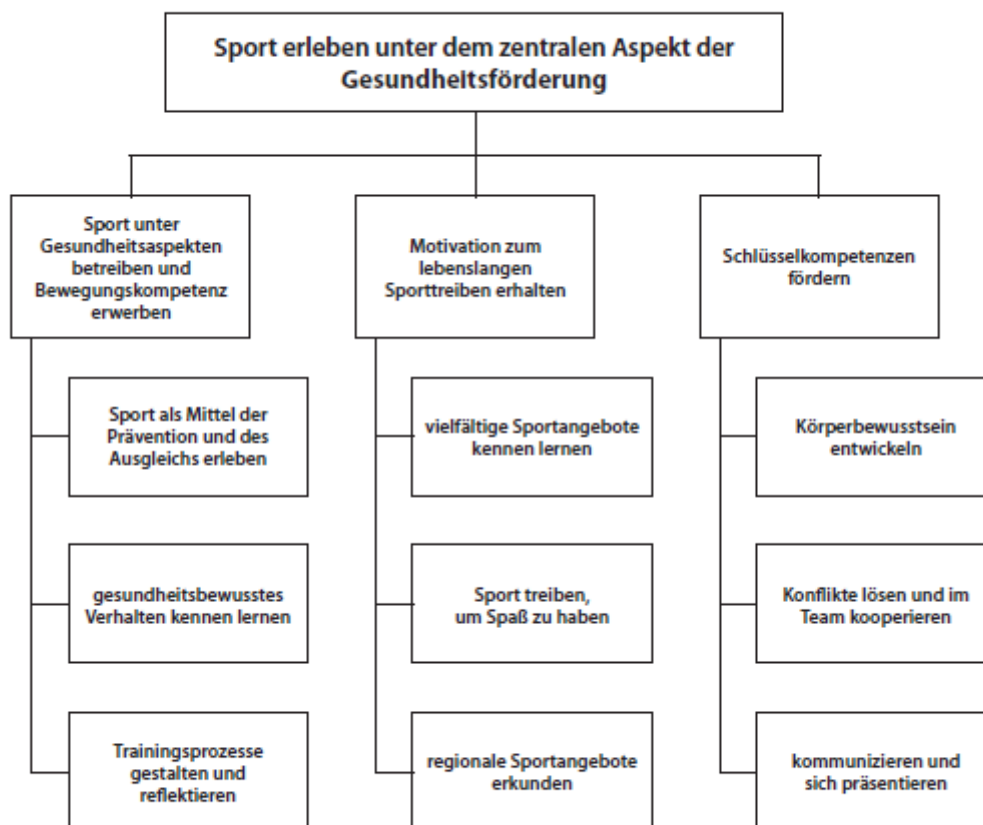
Ausgehend von dieser Analyse formuliert das Lehrplan-Konzept folgende Leitidee für einen adäquaten Sportunterricht in der Teilzeit-Berufsschule: „**Sport erleben unter dem zentralen Aspekt der Gesundheitsförderung**“!

Anleitungen und Anregungen zu einer aktiven Lebensführung stehen im Mittelpunkt der Sportstunden und unterstützen auf diese Weise auch das Gesundheitsmanagement der Ausbildungsbetriebe. Das Anliegen, Mitarbeiter gesund zu erhalten und Ausfallzeiten durch vermeidbare Erkrankungen aufgrund von Bewegungsmangel und/oder einseitigen Belastungen zu verhindern, soll durch diese Konzeption des Sportunterrichts flankiert werden.

Inhalte

Das folgende Schaubild verdeutlicht die einzelnen Teilaspekte zur Umsetzung der zuvor formulierten Leitidee.

Mit diesem Konzept soll den Berufsschülerinnen- und schülern eine umfassende Handlungskompetenz im Bereich Bewegung und Sport vermittelt werden. Die Schlüsselrolle hat dabei die **motorische Kompetenz**. Zu den Ausbildungszielen der einzelnen Sportstunden gehören aber auch die Vermittlung von **kognitiven** und **sozialen** Teilkompetenzen.



Umsetzung

Aus sieben didaktisch begründeten Modulen mit jeweils unterschiedlichen thematischen Schwerpunkten entwickeln die eingesetzten Sportlehrer unter Einbeziehung der Klassen ihr spezielles lerngruppenbezogenes Unterrichtskonzept. Um den Hauptaspekt der Gesundheitsförderung für alle verbindlich zu berücksichtigen, sind dabei die Inhalte aus Modul1 zwingend zu unterrichten.

Über den folgenden Link können die 7 Module mit den jeweiligen Inhaltsfeldern und den angestrebten Kompetenzen im Detail eingesehen werden.

<https://www.rims-fulda.de/fileadmin/dateien/schulprofil/Fachschaften/Module-Sport.pdf>

Organisatorisch wird der Sportunterricht an unserer Schule grundsätzlich in den Unterstufenklassen 14-tägig, d.h. an den Wechseltagen in einer Doppelstunde, erteilt.